Hinweisblatt zu Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung

Folgende Informationen sind Ihnen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679) bei Erhebung der personenbezogenen Daten mitzuteilen:

Zu Art. 13 Abs. 1 a) und b):

Verantwortlicher für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Georg- August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts (ohne Universitätsmedizin), Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen, vertreten durch den Präsidenten [im Folgenden: Universität Göttingen], konkrete Daten verarbeitende Stelle ist Hochschuldidaktik im Rahmen der Konferenz für studentische Forschung am 24. und 25.09.2026 (StuFo 26).

Datenschutzbeauftragter der Universität Göttingen ist

Herr Prof. Andreas Wiebe, LL.M. (Virginia), Platz der Göttinger Sieben 6 37073 Göttingen

E-Mail: datenschutz@uni-goettingen.de.

Zu Art. 13 Abs. 1 c):

Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist notwendig, um

- Die Anmeldungen/Einreichungen eindeutig zuordnen zu können
- Vor, während und nach der Konferenz mit den Teilnehmenden zu kommunizieren
- Teilnahmebestätigungen ausstellen zu können
- Die Teilnehmendenstruktur zur sachgerechten Planung und Durchführung der Konferenz auszuwerten

.....

und beruht auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO i. V. m. § 13 NDSG (Rechtsgrundlage).

Zu Art. 13 Abs. 1 e):

Die personenbezogenen Daten werden folgendermaßen weiterverarbeitet und an weitere zuständige Stellen übermittelt:

o Konferenz: Die im Rahmen der Konferenz für studentische Forschung (StuFo 26) erhobenen Daten werden von der Hochschuldidaktik verarbeitet. Wenn weitere Datenempfänger existieren, werden Sie gesondert darauf hingewiesen.

• Zu Art. 13 Abs. 2 a):

Die Speicherdauer der Daten beträgt gemäß den Leitlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur guten wissenschaftlichen Praxis 10 Jahre. Auf jeden Fall

werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden. Wo und wann immer möglich, werden die Daten anonymisiert.

Zu Art. 13 Abs. 2 b):

Die betroffene Person hat gegenüber der Hochschuldidaktik ein Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Das Recht auf Datenübertragbarkeit entfällt bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben (universitäre Forschung). Diese Rechte können nur geltend gemacht werden, solange die Daten Ihnen noch zugeordnet werden können. Das Recht auf Negativauskunft und Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde bleiben hiervon unberührt.

Zu Art. 13 Abs. 2 c):

Soweit die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Die bis dahin erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig, der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Ihre Daten werden in diesem Fall unverzüglich gelöscht.

Zu Art. 13 Abs. 2 d):

Der betroffenen Person steht ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) zu.

Die für die Universität Göttingen zuständige datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5
30159 Hannover

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de.

Zu Art. 13 Abs. 2 e):

Die Bereitstellung der Daten durch Sie ist rein freiwillig.

Zu Art. 13 Abs. 3:

Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den sie ursprünglich erhoben wurden, so stellt die Universität Göttingen oder [die Fakultät oder andere Organisationseinheit] der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung.